

## 4. Kongress *Spurenstoffe in der aquatischen Umwelt*

**In Kooperation mit dem Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg veranstaltet der DWA-Landesverband Baden-Württemberg vom 4.-5.Mai 2022 den 4. Kongress Spurenstoffe in der aquatischen Umwelt. Dieser findet in Stuttgart Bad Cannstatt statt und wird im Hybrid-Format durchgeführt. Umweltministerin Frau Thekla Walker, MdL spricht ein Grußwort des Landes.**



Täglich gelangen eine Vielzahl von Chemikalien und Pharmaka mit dem häuslichen Abwasser in den Wasserkreislauf. Sie finden sich als Spurenstoffe in den Gewässern wieder und entfalten dort unerwünschte ökotoxikologische Wirkungen. Kommunale Kläranlagen mit konventioneller Reinigung können viele dieser Stoffe nur teilweise entfernen. Eine Aufrüstung der kommunalen Kläranlagen mit einer 4. Reinigungsstufe →End-of-pipe← trägt zu einer nachhaltigen und zukunftsorientierten Abwasserbehandlung bei. Daher werden im Vorfeld der Veranstaltung zwei beispielhafte Anlagen in der Region besucht: Im Hauptklärwerk Stuttgart-Mühlhausen befindet sich eine vierte Reinigungsstufe für die Spurenstoffelimination derzeit im Bau. Hierfür investiert die Landeshauptstadt Stuttgart bis 2028 rund 85 Millionen Euro. Bereits seit 2018 arbeitet das Gruppenklärwerk Wendlingen mit einer vierten Reinigungsstufe und setzt hierfür Aktivkohle ein. Mit dieser Technik hat man seinerzeit eine Vorreiterrolle übernommen.

Allein eine Aufrüstung der kommunalen Kläranlagen mit einer vierten Reinigungsstufe wird das Problem der Belastung der aquatischen Umwelt nicht lösen können. Auf dem 4. Kongress werden daher der Dialog über den Umgang mit Spurenstoffen sowie die aktuellen Entwicklungen im Hinblick auf die Reduzierung von Spurenstoffen in den Gewässern mit allen Betroffenen weitergeführt. Neben dem großen Thema Nachhaltigkeit geht es u.a. um Strategien zur Elimination der Spurenstoffe. Welche Belastungen und Folgen diese in den Gewässern mit sich bringen, steht neben den Maßnahmen und Perspektiven in der Wasserwirtschaft u.a. im Mittelpunkt der Veranstaltung. Der Kongress gibt Anstöße, zum Machbaren beizutragen: Alle gesellschaftlichen Akteure, Bürgerschaft und Kommunen, Hochschulen, Umwelt- und Pharmaverbände, Industrie, Ärzte und Apotheker sowie die Wasserwirtschaft sind aufgerufen, ihre Verantwortung für eine intakte Umwelt wahrzunehmen und sich aktiv in diesen Diskussions- und Veränderungsprozess einzubringen.

Weitere Informationen zum Programm und zur Anmeldung finden Sie unter [www.spurenstoffe-bw.de](http://www.spurenstoffe-bw.de).

Pressevertreter werden gebeten, sich vorab anzumelden.

DWA-Landesverband Baden-Württemberg  
Rennstraße 8 | 70499 Stuttgart  
Tel. 0711 896631-0 oder vor Ort: 0174 76 78 777  
E-Mail: [info@dwa-bw.de](mailto:info@dwa-bw.de)

Redaktion: Christiane Schäfer/ Olivia Ruckh

Die Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V. (DWA) setzt sich intensiv für die Entwicklung einer sicheren und nachhaltigen Wasserwirtschaft ein. Als politisch und wirtschaftlich unabhängige Organisation arbeitet sie fachlich auf den Gebieten Wasserwirtschaft, Abwasser, Abfall und Bodenschutz.

In Europa ist die DWA die mitgliederstärkste Vereinigung auf diesem Gebiet und nimmt durch ihre fachliche Kompetenz bezüglich Gesetzgebung, Bildung und Information der Öffentlichkeit eine besondere Stellung ein. Die rund 14000 Mitglieder repräsentieren die Fachleute und Führungskräfte aus Kommunen, Hochschulen, Ingenieurbüros, Behörden und Unternehmen.

Falls Sie von der DWA künftig keine Presseinformationen mehr erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail mit dem Betreff „Keine DWA-Presseinformationen“ zurück an [schaefer@dwa-bw.de](mailto:schaefer@dwa-bw.de). Damit wir Sie zuordnen können, benötigen wir die E-Mail-Adresse, mit der wir Sie angeschrieben haben. Bitte vergessen Sie nicht, uns diese mitzuteilen. Vielen Dank.